

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 26 (1921-1922)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Soeben erschienen

Otto von Greyerz

Deutsche Sprachschule für Schweizer Mittelschulen

In Leinen geb. Fr. 4.80

317

Für Gymnasien, Seminarien und obere Klassen von Sekundarschulen und Progymnasien

Konsequentes Anknüpfen an die Mundart — Überführen in die
Schriftsprache durch stete Übung — Reichster Übungsstoff. Wissen-
schaftliche Einleitungen — Grammatik als Schule des guten Stils

Verlangen Sie, bitte, Ansichtsexemplar

Verlag A. Francke A.-G., Bern

In allen Buchhandlungen



Neuheit! Knäuelhalter „DORA“

Gesetzlich geschützt.

311

Äusserst praktisch beim Stricken und Häkeln. Selbsttätige Abwicklung des Materials. Verlieren des Knäuels unmöglich. Zu haben in den meisten einschlägigen Geschäften. — Muster gegen Einsendung von Fr. 1.80 franko. — Wiederverkäufer gesucht, hoher Rabatt.

Hans Voos, General-Vertreter,
Zürich 6, Röteli-Strasse 26.

Im Selbstverlag ist erschienen:

20 Lektionsbeispiele

für den Turnunterricht bei den Kleinen, von **Hed. Lang**, Lehrerin in Bern. 318

Preis pro Exemplar 55 Rp.

Bitte an die Leser:
Wir empfehlen unsern Lesern angelegentlich, bei Bedarf die in unserm Blatte inserierenden Geschäfte zu berücksichtigen und dabei die „Schweiz. Lehrerinnen-Zeitung“ zu nennen.

Wie erlangt man praktische Sprachkenntnisse?

Lassen Sie sich vor allem sagen, wie man sie nicht erlangt: durch Eintrichtern von grammatischen Regeln und ihren Ausnahmen; durch Auswendiglernen von Vokabeln, sei es nun mit oder ohne künstliche Gedächtnisstützen, durch Beschäftigung mit Stoffen, deren Sprachschatz dem praktischen Leben fremd ist — überlassen Sie das alles dem Gelehrten und dem, der einer werden will. Haben Sie sich als Kind Ihre Muttersprache etwa auf grammatischem Wege angeeignet? Gewiss nicht. Nun, als Erwachsener können Sie fremde Sprachen auf ähnliche Weise erlernen, wie Sie Ihre Muttersprache erlernten, seit Dr. Heinrich Schliemann den Weg dazu erschlossen hat. Er, als armer Ausläufer und Ladiendiener, hat nach eigener Methode ein Dutzend Sprachen in Wort und Schrift beherrschen gelernt und sich durch seine Sprachkenntnisse Ehren und Reichtümer erworben. Erwerben Sie sich gediegene Sprachkenntnisse zum Gebrauch in der Praxis nach dem Vorbild des Praktikers Schliemann durch das Lernen nach der

319

Methode Schliemann zur Selbsterlernung fremder Sprachen

Englisch	Französisch	Italienisch	Russisch	Spanisch
Fr. 31	Fr. 32	Fr. 30	Fr. 30	Fr. 30

(Vom Verlag für die Schweiz einheitlich festgesetzte Preise.)

Sie werden erstaunt sein, wie leicht, einfach und fördernd diese Methode ist

Verlangen Sie die von Ihnen gewünschte Sprache erst auf vier Tage zur Ansicht; bei Konvenienz Tilgung des Kaufpreises durch monatliche Abonnementszahlungen von 3 Fr. auf Postscheck-Konto VIII/1387

Buchhandlung Albert Zeller, Zürich 1, Tiefenhöfe 6 (Paradepl.)

Justus Stöcklin:

Rechenfibel, illustriert von Evert van Muyden 1. Schuljahr
Sachrechnen für schweizerische Volksschulen 2.—9. „
Rechenbücher „ 2.—9. „
Schweiz. Kopfrechenbuch u. Methodik, 3. Bände 1.—9. „

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie beim Verlag:

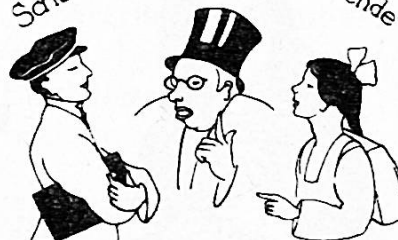
Landschäftler A.-G., Liestal.

Vom gleichen Verfasser ist in unserem Verlag erschienen und von der literarischen Kritik mit ungeteilter Anerkennung aufgenommen worden:

Ein Poetennest

Literarische Skizze mit 7 Dichterbildnissen
 und Buchschmuck von Werner Stöcklin
 240 Seiten in feinleinenem Geschenkband. Preis Fr. 7. 80.

FÜR ALLE
 Schüler Private Studierende



**SCHWEIZER
 RECHTSCHREIB-
 BUCH**

von Karl Führer
 In allen Buchhandlungen

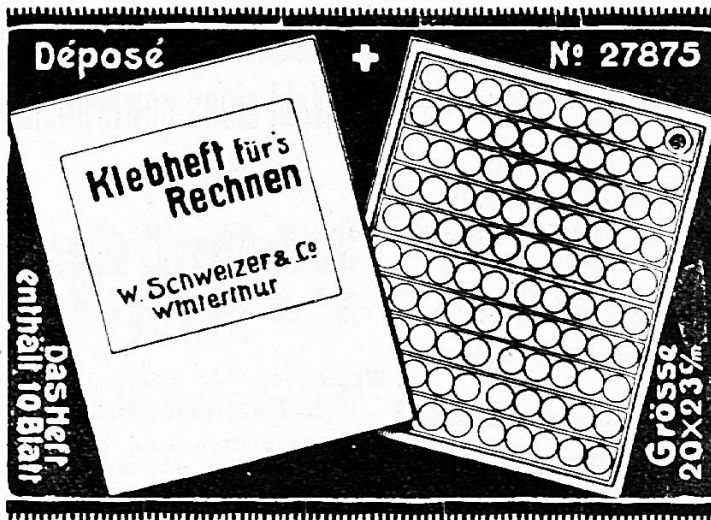
Preise: In Weichkarton geb. 2. 20,
 in Leinwand geb. 3. 50. Partien-
 weise billiger

An Lehrer und Schulbehörden

Dem von jeher herrschenden Übelstand des Griffelspitzens an Treppen und Gebäudeteilen ist abgeholfen durch Anschaffung des zweckdienlichen und billigen

Griffelspitzapparates

von Ulrich Zuberbühler, Mechaniker, Berglistrasse 60, Arbon. Muster und Prospekte an Lehrer und Schulbehörden gratis und franko.



Arbeitsprinzip, die Grundlage der Schulreform

Vorlagen zum Kleben, Falten, Flechten, Ausschneiden usw. Modellierhölzer, Figürliche Klebformen. Materialien wie: Papiere für Buntpapierarbeiten, Klebformen, Perlen, Stäbchen, Schulmünzen, Legeformen. Kolorier- und Ausschneidebogen. Alles in grosser Auswahl. Katalog gratis.

Wilh. Schweizer & Co.
„zur Arch“, Winterthur

Kinder im Gebirge

Das hochalpine Kinderheim Stoops über dem Vierwaldstättersee, 1300 m ü. M., zentral gelegen und leicht erreichbar, nimmt beständig Kinder auf, auch ganze Kolonien, mit oder ohne Begleitung, in mütterliche Pflege und Obhut, speziell Ferien.

Grösste Abwechslung von reichlich herrlicher Milch, Hafer, Gemüse, Mehl- und Eierspeisen (nach ärzt. Vorschrift und nur mit Butter gekocht), Früchte und Fleisch. 4 Mahlzeiten (4 Uhr reichlich Milch und Brot). 301

Turn- und Spielplätze, Croquet, Tennis, Fussball, grosser Park Wälder, Überwachung der Kinder und Begleitung auf Exkursionen, Sport und in die beerenreichen Wälder durch patentierte Schweizerlehrerinnen. Mütterliche Oberaufsicht durch langjährige Directrice von Sanatorien.

Bäder: Luft- und Sonnenbäder. — Kuh-, Ziegenmilch, Butter reichlich aus eigener Sennerei. — Ständig im Hause wohnender Arzt. Post. Tel.: Stoops 4.01. Ill. Prospekt. Pension Fr. 5—7 (alles inbegriffen) je nach Alter, Grösse, Dauer des Aufenthaltes. Erwachsene Begleiter Fr. 8.

Jedes Los sofort

ein kleineres oder gröss. Treffnis in bar bei der nächsten Ziehung staatl. konz. Prämientitel. Im ganzen kommen 100 Millionen zur sichern Auszahlung mit ca.:
Haupttreffer: 25 à 1 Mill. Fr.
15 à 500,000.-, 20 à 200,000.-, 50 à 100,000.-, 100 à 50,000.- etc. und ca. 90,000 kleinere Treffer.

Nächste Ziehung am 1. Juni.
Neues gesch. System. Preis für 10 Nummern Fr. 3.25, für 20 Nrn. Fr. 6.25. Versand sofort geg. vorherige Einsendung oder Nachnahme durch die Genossenschaft „Der Anker“, Neugasse 21, Bern

Schweizerisches Lehrerinnenheim in Bern

Egghölzliweg

Freundl., sonniger Neubau in aussichtsreicher Lage. Eröffnet Frühling 1910

In erster Linie soll das Heim den Vereinsmitgliedern als Alters- und Erholungsheim dienen. Soweit Platz, werden auch andere Damen aufgenommen.

Prospekte können bei Frau **Honegger**, Vorsteherin des Schweizerischen Lehrerinnenheims, bezogen werden, welche Anmeldungen entgegennimmt.

Zu recht zahlreichem Besuche des Heims ladet freundlich ein

Der Zentralvorstand des Schweiz. Lehrerinnenvereins.



Brunnen

Pension „In der Bitzin“, umgeben von schattigem Garten in erhöhter, staubfreier Lage, bei den Waldpromenaden, mit herrlichem Blick auf See und Gebirge, heimeliges, gut eingerichtetes Haus, reichliche, selbstgeführte Butterküche. — Beste Referenzen. — Pensionspreis von Fr. 7 an.

320

Besitzer: Familie Kuschewski-Inderbitzin.

„SENNRÜTI“

DEGERSHEIM TOGGENBURG 900 m ü. M.

Besteingerichtete Sonnen-, Wasser- und Diätkuranstalt
Spezielle Wintersonnenbadaanlage

Erfolgreiche Behandlung: Adernverkalkung, Gicht, Rheumatismus, Blutarmut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs- und Zuckerkrankheiten, Rückstände von Grippe usw.

Bedeutende Tarifiereduktion durchgeführt

Illustrierte Prospekte 298

F. Danzeisen-Grauer

Dr. med. von Segesser

Die Wahl eines gewerblichen Berufes

Die Berufswahl unserer Mädchen

Wegleitung für Eltern-, Schul- und Waisenbehörden

Beide Schriften sind herausgegeben von der Kommission für Lehrlingswesen des Schweizer Gewerbeverbandes

Einzelpreis 30 Cts.

Partienweise, von 10 Exemplaren an, zu 15 Cts.

Verlag der Buchdruckerei Bächler & Co., Bern.

Le Mouvement Féministe

Journal suffragiste bi-mensuel 260

Rédaction et Administration: M^{lle} Emilie Gourd, Pregny-Genève

Abonnement: Fr. 5. —. Le numéro 25 cts.

Sommaire du 10 mai 1922: A nos abonnés et à nos amis. — La quinzaine féministe: E. Gd. — Le sursalaire familial: J. Gueybaud. — De ci, de là... — XI^e Assemblée générale de l'Association suisse pour le Suffrage féminin. — Notes d'histoire: Les femmes dans l'imprimerie. — Publications reçues. — A travers les Sociétés féminines.

En feuilleton: Impressions sur les écoles de Londres (suite et fin): Ketty Jentzer.

Castagnola bei Lugano Hotel Pension Diana 309

Nähe See (Rudersport), Tram und Post (Cassarate). Gut bürgerliche Pension Fr. 7.50 bis Fr. 9. Prospekt durch Tel. 897. F. Merz, Besitzer.



Verein f. Verbreitung guter Schriften Aufruf an die Lehrerschaft.

Der Krieg hat dem Verein für Verbreitung guter Schriften grosse Opfer auferlegt. Nach der Übersättigung des Volkes durch Kriegslektüre ist eine erhöhte Anstrengung unseres Wirkens nötig geworden. Wir bitten deshalb die Lehrerschaft, uns Mitglieder und Verkäufer zu werben. Mitglieder mit Fr. 8.— Jahresbeitrag erhalten die zwölf jährlich erscheinenden Volksschriften gratis zugesandt, Wiederverkäufer 30 % Rabatt. Helft uns, das volkserzieherische Werk der „Guten Schriften“ neu stärken und ausbauen! Anmeldungen an unsere Hauptablage in Bern, Distelweg 15 (Fr. Mühlheim Lehrer.) Der Vereinsvorstand.